

# Pressemitteilung: Neustadt loves AC/DC

Amberg, 31. Juli 2019. Anmelden, buchen, losfahren – und das ganz ohne Emission: Ab heute steht in Neustadt a.d. Waldnaab ein eCarsharing-Fahrzeug für die Bevölkerung zum Ausleihen bereit. Unterstützt wird die Stadt Neustadt dabei vom Zweckverband Kommunale Verkehrssicherheit Oberpfalz (ZV KVS) und dessen Kooperationspartner der E-WALD GmbH.

Egal, ob schnell zum Einkaufen, für einen Wochenendtrip oder den Geschäftstermin – das eCarsharing in Neustadt a.d. Waldnaab bietet der Bevölkerung ab sofort eine echte Alternative zum eigenen (Zweit-)Auto. Ab Dienstag, 30. Juli, kann der BMW i3, der rein-elektrisch und emissionsfrei bis zu 300 Kilometer weit kommt und bis zu 150 km/h schnell ist, gemietet werden. Seinen festen Standort hat der 170-PS-starke E-Flitzer in der Tiefgarage "Am Schmidrangen" in der Knorrstraße 3.

Um den BMW i3 nutzen zu können, ist eine Registrierung unter www.e-wald.eu notwendig; dafür fallen einmalige Anmeldekosten in Höhe von 10 Euro an. Anschließend können die E-Autos gegen eine faire Gebühr online über die E-WALD-Website oder via Flinkster-App der Deutschen Bahn gebucht werden – für 3,99 Euro pro Stunde und 19 Euro am Tag. Der Ökostrom zum Laden des eCars ist an allen E-WALD-Ladesäulen inklusive.

"Im Schnitt steht ein Auto 23 Stunden am Tag ungenutzt herum – ist also eher ein 'Steh-' als ein 'Fahrzeug'. Genau dem wollen wir mit unserem eCarsharing-Projekt entgegenwirken und dafür sorgen, dass sich mehrere Bürgerinnen und Bürger ein Auto teilen, statt sich jeweils selbst eines anzuschaffen", so Sandra Schmidt, die stellvertretende Geschäftsführerin des Zweckverbands beim offiziellen Start. "Darüber hinaus wollen wir Berührungsängste abbauen. Viele kennen das Thema E-Mobilität nur aus den Medien. Durch das neue Angebot hier in Neustadt kann nun jeder der möchte – ohne große Umwege über ein Autohaus – seine eigenen Erfahrungen sammeln!"

Dem konnte auch Neustadts Erster Bürgermeister Rupert Troppmann nur beipflichten und ergänzte: "Moderne Mobilitätslösungen sind nicht allein Sache von Großstädten. Auch wir im ländlichen Raum müssen uns engagieren, um die Mobilität der Zukunft aktiv mitzugestalten und nicht abgehängt zu



werden. Wir sind froh, dass wir zusammen mit dem Zweckverband als Partner diesen Weg beschreiten!" Als Sponsoring-Partner sind außerdem die Vereinigten Sparkassen Eschenbach i.d. OPf., Neustadt a.d. Waldnaab und Vohenstrauß mit an Bord. Diese setzt mit der Unterstützung des Projekts ein deutliches Zeichen in Sachen Umweltschutz. Das Geld- und Kreditinstitut begrüßt die ökologische Mobilitätslösung, die umweltfreundliche Elektroautos und Strom aus erneuerbaren Energien kombiniert.

Für die Umsetzung des Projekts hat der Zweckverband die E-WALD GmbH mit Sitz im niederbayerischen Teisnach verpflichtet. Das Unternehmen zählt zu Deutschlands führenden Systemanbietern im Bereich Elektromobilität und hat es sich zur Aufgabe gemacht, diese in Deutschland – vor allem auch in ländlichen Regionen – salonfähig zu machen. "E-Mobilität ist in aller Munde. Bisher konnten wir bereits über 100 Kommunen helfen, Projekte zum Thema E-Mobilität zu realisieren", so Otto Loserth, Geschäftsführer der E-WALD GmbH stolz. "Bestes Beispiel ist das eCarsharing-Projekt, das wir zusammen mit dem ZV KVS in Amberg gestartet haben. Die Auslastungen der Fahrzeuge liegen hier zwischen 50 und 70 Prozent. Erstaunliche Werte."

## Und so geht's:

- Anmelden: Vor der ersten emissionsfreien eCarsharing-Fahrt ist eine Registrierung notwendig – ganz einfach, mit wenigen Klicks unter <a href="https://drive.e-wald.eu/registrierung">https://drive.e-wald.eu/registrierung</a>. Dort haben die Nutzer zwei Möglichkeiten:
  - Über die Vertriebsstelle: Zum einen können sich Neukunden ihren Vertrag per E-Mail zu senden lassen und mit diesem plus gültigem Führerschein und Personalausweis ins Rathaus, Stadtplatz 2 – 4, Vorzimmer Bürgermeister gehen. Dort erhalten sie nach der Datenprüfung ihre Kundenkarte ausgehändigt.
  - Über Onlineprüfung: Zum anderen ist es möglich, die persönlichen Daten inkl. Führerschein via Videoüberprüfung verifizieren zu lassen. Dazu muss bei der Registrierung der Haken bei "via Videoüberprüfung verifizieren" gesetzt werden. Nach einem Video-Telefonat erhält der Nutzer seine Karte per Post. Die erste Fahrt kann gleich nach erfolgreicher Onlineprüfung gebucht werden.



- 2. Buchen: Um den BMW i3 zu buchen, müssen sich die Nutzer unter https://drive.e-wald.eu/ mit ihrem Passwort sowie der Kunden-/Kartennummer anmelden. Nun kann das E-Auto am gewünschten Tag zur jeweiligen Uhrzeit im Kalender gebucht werden. Die Buchung kann zudem über die Flinkster-App der Deutschen Bahn erfolgen.
- 3. Losfahren: Am gebuchten Tag und zur ausgewählten Stunde steht das E-Auto am jeweiligen Standort einsatzbereit. Auf- und abschließen lässt sich der BMW schlüssellos mit der Kundenkarte am Lesegerät an der Windschutzscheibe oder mit der App – und los geht die Fahrt: lautlos, ohne Abgase, ökologisch und umweltfreundlich.

#### Über die E-WALD GmbH

Die E-WALD GmbH zählt zu Deutschlands führenden Systemanbietern von Elektromobilität im öffentlichen und privaten Raum. Gegründet wurde das Unternehmen mit Sitz im niederbayerischen Teisnach im Rahmen des Forschungsprojektes "Modellregion Elektromobilität" der Technischen Hochschule Deggendorf im Jahr 2012. Was als größtes Demonstrationsprojekt für Elektromobilität in Deutschland begann etablierte sich zum festen Bestandteil in Bayern und entwickelte sich zur Erfolgsstory mit anerkennenswerter Bekanntheit in ganz Deutschland. Inzwischen zählt man in acht Bundesländern öffentliche eCarsharing-Standorte und mehr als 6.500 Kunden, welche die E-WALD Mobilitätsangebote in ihren Alltag integrieren.

### Über den Zweckverband Kommunale Verkehrssicherheit Oberpfalz

Gegründet wurde der ZV KVS im November 2014 von 11 Gründungsmitgliedern als "klassischer" Überwacher des ruhenden und fließenden Verkehrs. Heute erfüllt der Zweckverband diese Aufgabe für knapp 80 angeschlossene Städte, Gemeinden und Verwaltungsgemeinschaften. Dabei entwickelt sich der ZV KVS ständig weiter, schließlich hat er sich ein Ziel gesetzt: Seinen Kommunen, die sich insbesondere im ländlichen Raum befinden, als Dienstleister rund um die Themen Mobilität, Digitalisierung und Sicherheit zur Seite zu stehen und gemeinsam mit ihnen an dieser anspruchsvollen Aufgabe zu arbeiten.

#### **Kontakt:**

Zweckverband Kommunale Verkehrssicherheit Oberpfalz Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Julia Rösch Liebengrabenweg 1 92224 Amberg Tel. 09621 / 769 16 – 14 presse@zv-kvs.de

E-Mail: info@zv-kvs.de